

Sanierung und Regulierung von Sachschäden

Brand- und Leitungswasserschäden – die neue Gefahrstoffverordnung und die Bedeutung von VDI- und VdS-Richtlinien in der Sanierungspraxis

In Kooperation mit dem Fachverband Sanierung und Umwelt e. V. (FSU)

The logo for FSU (Fachverband Sanierung und Umwelt) features the lowercase letters 'fsu' in a stylized, green, outlined font.

FACHVERBAND
SANIERUNG UND UMWELT

06.02.2025 in Köln

VdS-Bildungszentrum
oder als Livestream



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter vds.de

Informationen zur Fachtagung

Kompetenz, zielgerichtetes Handeln sowie Geschwindigkeit sind die wichtigsten Garanten für jede Wiederherstellung eines Schadens, losgelöst, ob es sich um einen Brand-, Leitungswasser- oder Schimmelschaden handelt. Die Anforderungen an die Sach- und Fachkunde bei der Sanierung gehen mittlerweile weit über das technische Know-how hinaus: sie betreffen schwerpunktmäßig ebenso Themen wie den Arbeitsschutz, aber auch den Umweltschutz, die Entsorgung und die Nachhaltigkeit.

Die Fachtagung soll den offenen Dialog zwischen Behörden, Berufsgenossenschaften, Sachverständigen, Sanierern, Entsorgungswirtschaft, Maklern/Versicherungsvermittlern und Versicherern fördern. Ein wichtiger Themenschwerpunkt dieser Fachtagung sind die Auswirkungen der Aktualisierung der Gefahrstoffverordnung. Hierdurch dominiert das Asbestthema die Sanierung von Brand-, Wasser- und Schimmelschäden erheblich. Deshalb wird VdS die Richtlinie 3155 (Handlungsanleitung zu Tätigkeiten mit asbesthaltigen Baustoffen/Bauteilen im Zusammenhang mit der Beseitigung von Gebäudeschäden) herausgeben. Diese Handlungsanleitung beschreibt die wichtigsten Aspekte der Planung und Durchführung für Tätigkeiten an Gebäuden, die vor dem 31. Oktober 1993 errichtet wurden und bei denen Asbest vorhanden sein könnte. Die VdS 3155 wird auf der Fachtagung vorgestellt und diskutiert.

Zielgruppen

Diese Veranstaltung richtet sich an Sach-Schadenregulierer der Versicherer und an Dienstleister in der Wohnungswirtschaft. Außerdem an alle in den Regulierungsprozess eingebundenen Dienstleister, die mit der Sanierung und Schadenregulierung von Sachschäden befasst sind.

Weiterbildung

Diese Fachtagung erfüllt die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeiter nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV, und umfasst 8 Unterrichtseinheiten bzw. 6 Zeitstunden.

Sanierung und Regulierung von Sachschäden

Donnerstag, 06.02.2025 in Köln, VdS-Bildungszentrum

09:00 Begrüßung und Tagungseröffnung

Dr. Jacob Duvigneau, Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung e.V., Berlin

09:15 Aktueller Stand zur der Gefahrstoffverordnung

Dipl.-Ing. Andrea Bonner, BG BAU – (Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft), Bereich Prävention, Karlsruhe

09:45 Die GefStoffV aus Sicht des Versicherers sowie die VdS 3155 „Handlungsanleitung zum Umgang mit asbesthaltigen Baustoffen/Bauteilen im Zusammenhang mit der Beseitigung von Gebäudeschäden“

- Asbest-Ramasuri und die Auswirkungen der Novelle der GefStoffV auf die Gebäudeversicherung
- Die Entwicklung der Handlungsanleitung VdS 3155

Michael Urban, R+V Allgemeine Versicherung AG, Wiesbaden

10:15 Die Sicht der Entsorgung auf die neue GefStoffV

Ralf Pietsch, Abbruchverband Nord e.V., Hamburg

10:45 Kaffeepause

11:15 Podiumsdiskussion GefStoffV und VdS 3155

Dipl.-Ing. Andrea Bonner, BG BAU – (Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft), Bereich Prävention, Karlsruhe

Michael Urban, R+V Allgemeine Versicherung AG, Wiesbaden

Ralf Pietsch, Abbruchverband Nord e.V., Hamburg

Ernst J. Baumann, BELFOR Deutschland GmbH, Bremen; Ehrenvorsitzender des Fachverband Sanierung und Umwelt e.V. FSU

11:45 Gefährdungen und Entsorgungskonzepte nach Bränden von Lithium-Ionen-Batterien

- Gesundheitsgefährdungen durch Brandprodukte von LiB
- Überblick über Dekontaminations- und Entsorgungsmöglichkeiten: Stand der Technik und Ansätze aus der Forschung

Dr. Dana Meißner, Institut für Sicherheitstechnik/Schiffssicherheit e.V., Rostock

12:15 Mittagspause

13:15 Die neue VdS 2357 „Richtlinien zur Brandschadensanierung“

- Auswirkungen veränderter Regelwerke auf die Brandschadensanierung
- Stellenwert der „Gefahrenbereiche“ für die Gefährdungsbeurteilung auf erkalteten Brandstellen
- Bedeutung „neuer Schadstoffe“ für die Brandschadensanierung

Dr. Jacob Duvigneau, Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung e.V., Berlin

13:45 Update und Grenzen der VdS 3150 „Richtlinien zur Leitungswasserschaden-Sanierung“

- Gefahrstoffe und Nachhaltigkeit
- Neuer Horizont: Überschwemmungen und Elementarschäden

Christian Limburg, HDI Versicherung AG, Hannover

14:15 PFAS im Schadenfall – Probleme und Ursachen

- Einsatz in Löschschäumen
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Auswirkungen
- Zukünftige Entwicklungen

Dr. Christian Wirts, Dr. Wirts + Partner Sachverständigen GmbH, Hannover

14:45 Kaffeepause

15:15 Die VdS 6038 „Nachhaltigkeitsziele für die Sanierung von Schäden in der Sachversicherung, Kriterienkatalog des GDV“ eine Nachhaltigkeitszertifizierung für Schaden dienstleister im Sachbereich. Von der ersten Idee bis zur Richtlinie.

Benedikt Hoffschulte, LVM Landwirtschaftlicher Versicherungsverein Münster a. G., Münster

15:45 Nachhaltigkeitseffekte durch Branchenlösungen

Ernst J. Baumann, BELFOR Deutschland GmbH, Bremen; Ehrenvorsitzender des Fachverband Sanierung und Umwelt e.V. FSU

16:15 Auswirkungen des GEG (Gebäudeenergiegesetz) auf die Schadenregulierung

- Zunahme der Komplexität
- Kostensteigerung durch Veränderung von Baustandards

Matthias Schwenk, SV SparkassenVersicherung Gebäudeversicherung AG, Stuttgart

16:45 Abschlussdiskussion

17:00 Ende der Fachtagung

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.



Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-san

Alternativ können Sie sich per E-Mail an fachtagung@vds.de anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten alle Teilnehmenden eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Am Veranstaltungstag wird die Rechnung versendet.

Sollte eine teilnehmende Person verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

675€ zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

675€ zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referierenden für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: vds.de/livestream

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Behalten Sie den Überblick!

Wer sein Fachwissen aktuell hält, ist immer gut vorbereitet.

Planen Sie **Ihre Weiterbildungen** frühzeitig und gezielt!

Der Newsletter des **VdS-Bildungszentrums** hält Sie auf dem Laufenden. Zum Beispiel über:

- neue VdS-Lehrgänge, -Fachtagungen und -Online-Seminare
- aktuelle Termine
- relevante Branchenentwicklungen

A blue, semi-transparent icon of an envelope with a white '@' symbol inside, representing an email.

Jetzt anmelden unter
vds.de/bz-newsletter





Mehr als 320 Termine auf einen Klick

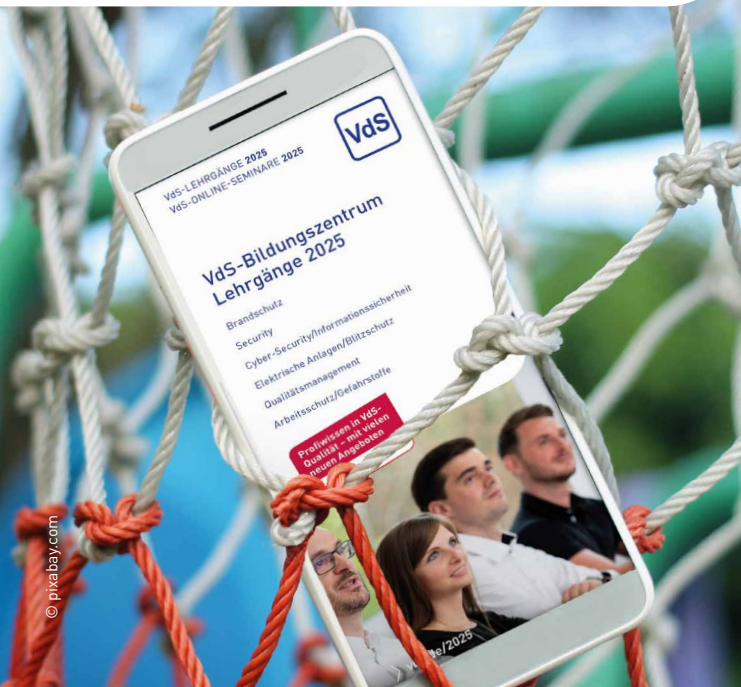
Das komplette VdS-Lehrgangsprogramm

Angeln Sie sich jetzt schon Ihre
Weiterbildungen für 2025!

Hier informieren – jederzeit und überall



> vds.de/2025



Veranstaltungsort

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-555
fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
lindner.de/de/DR
(Stichwort „VdS“)
 - Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
coellnerhof.de
 - Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1-3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de
 - Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22-24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de
- oder Hotelsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz.